

## AUSZEICHNUNG

Die Antragsteller werden bis zum 30.05.2008 über die Zertifizierung und Nominierung informiert. Alle Preisträger für die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen 2008 werden vom GPI-Vorsitzenden zur Auszeichnungsveranstaltung eingeladen. Die Auszeichnung erfolgt am 20. Juni 2008 in Berlin im Rahmen einer Festveranstaltung. Das Logo für Comenius-EduMedia-Auszeichnungen kann von den Ausgezeichneten nach der Auszeichnungsveranstaltung für Werbezwecke genutzt werden.

## AUSSCHREIBUNG

Die Ausschreibung für die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen 2008 erfolgt öffentlich auf den GPI-Internetseiten ([www.gpi-online.de](http://www.gpi-online.de)) und in der Verbandszeitschrift der GPI, L.A. Multimedia. Interessierte können diese Ausschreibung auch bei der Bundesgeschäftsstelle der GPI oder beim GPI-Institut in Berlin anfordern. Teilnehmer bisheriger Wettbewerbe erhalten die Unterlagen von der GPI-Bundesgeschäftsstelle.

## VERÖFFENTLICHUNG

Die Entscheidungen über die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen 2008 werden bei der Auszeichnungsveranstaltung am 20.06.2008 bekannt gegeben und zeitgleich veröffentlicht. Alle Comenius-Auszeichnungen werden in der Verbandszeitschrift der GPI, L.A. Multimedia, und auf den Internetseiten der GPI vorgestellt. Die Veröffentlichung der Comenius-EduMedia-Medaillen erfolgt mit einer Kurzbewertung.

## JURY

Die Zertifizierung der eingereichten Multimediaprodukte erfolgt durch das Institut für Bildung und Medien der GPI und durch Gutachter der GPI-Jury (Stufe 1). Danach entscheidet eine Jury, die sich aus GPI-Vorstandsmitgliedern sowie aus GPI-Kuratoren und GPI-Länderbeauftragten zusammensetzt, über die Verleihung der Comenius-EduMedia-Medaille (Stufe 2). Zur Jury gehören neben dem GPI-Vorsitzenden Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner, Paderborn, Hagen und Berlin, o. Univ.-Prof. Dr. Thomas A. Bauer, Wien; Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; Jürgen Luga, Düsseldorf; Dr. B. Mikuszeit, Berlin; Prof. Dr. S. Piotrowski, Hagen; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg ob der Tauber; Dr. U. Szudra, Berlin; Dr. Joachim Thoma, Berlin; Univ.-Prof. Dr. G. Zimmer, Berlin; Univ.-Prof. Dr. Dimitris Charalambis (Griechenland); Christo Giannoulis (Zypern); Univ.-Prof. Dr. Joan Hemels (Niederlande); Dr. Marko Ivanisin (Slowenien); Doz. Dr. Barbara Köpplöva (Tschechien); Zoltan Lendér (Ungarn); DI Christian Kuei Wang (Österreich).

## ANMELDUNG

Für Deutschland und alle Länder Europas, die unten nicht aufgeführt sind:

Institut für Bildung und Medien,  
Bildungsmedienarchiv  
Dr. Bernd Mikuszeit  
Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 14  
D - 10315 Berlin  
Fon: +49 (0)30 - 51 48 86 79  
Fon: +49 (0)30 - 51 06 93 33  
Fax: +49 (0)30 - 51 65 27 86  
E-Mail: [mikuszeit@gpi-online.de](mailto:mikuszeit@gpi-online.de)  
Internet: [www.gpi-online.de](http://www.gpi-online.de).

Für folgende Länder an die Länderbeauftragten der GPI (entsprechend der jeweiligen Landesauschreibung):

- Griechenland: Univ.-Prof. Dr. Dimitris Charalambis
- Niederlande: Univ.-Prof. Dr. Joan Hemels
- Österreich: DI Christian Kuei-Wang
- Tschechien: Doz. Dr. Barbara Köpplöva
- Slowenien: Dr. Marko Ivanisin
- Ungarn: Zoltán Lendér
- Zypern: Christos Giannoulis



Gefördert von der Europäischen Kommission im Rahmen des Projekts „QualiMedia – Die Qualität von Multimediaprodukten für eurokulturelle Bildung und Blended-Learning verbessern.“

Projekt: Untersuchungen zum didaktischen Einsatz und zur Qualität von Multimedia für Blended-Learning und E-Learning in der ethischen Erwachsenenbildung

## ERASMUS-EUROMEDIA-AWARDS

Erasmus-EuroMedia-Awards werden 2008 für exemplarische europolitische und eurokulturelle Medienprogramme und Medienproduktionen von der ESEC in Kooperation mit der GPI nach gesonderter Ausschreibung vergeben. Einsendeschluss für Erasmus-EuroMedia-Awards: 15.06.2008. Auszeichnungsveranstaltung: 26.09.2008 in Wien. Weitere Informationen finden Sie auf ESEC-Homepage: [www.esec-online.net](http://www.esec-online.net)



Comenius  
EduMedia-Siegel

Comenius  
EduMedia-Medaille

Europäischer Multimediawettbewerb  
**AUSSCHREIBUNG**

## COMENIUS-AUSZEICHNUNGEN

Die Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI), wissenschaftliche Fachgesellschaft für Multimedia, Bildungstechnologie und Mediendidaktik, verleiht 2008 zum 13. Mal seit 1995 die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen für exemplarische IKT-basierte Bildungsmedien.

Mit der Verleihung der Comenius-EduMedia-Auszeichnungen fördert die GPI auch im fünften Jahrzehnt ihres Wirkens pädagogisch, inhaltlich und gestalterisch herausragende IKT-basierte Bildungsmedien. Die GPI verleiht die Comenius-Auszeichnungen seit 1995 im deutschsprachigen Raum und seit 1997 in allen Ländern Europas, die sich an dem Comenius-Wettbewerb beteiligen. Die Comenius-Auszeichnungen haben sich in diesem Zeitraum zu einem der bedeutendsten Multimediapreise in Europa entwickelt.

Die GPI verleiht die Comenius-Auszeichnungen für exemplarische IKT-basierte Bildungsmedien in der Regel an Verlage bzw. Einrichtungen, die das Multimediaprodukt herausgeben, herstellen und vertreiben. Die Comenius-Auszeichnungen sind Ehrenpreise und nicht mit einer finanziellen Zuwendung für Preisträger verbunden.

## MULTIMEDIA-PRODUKTE

Für exemplarische IKT-basierte Bildungsmedien werden die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen: „Comenius-EduMedia-Siegel“ und „Comenius-EduMedia-Medaille“ verliehen. Außerdem können von der Jury zur Anerkennung besonderer Aspekte von IKT-basierten Bildungsmedien Comenius-EduMedia-Sonderpreise und Comenius-EduMedia-Förderpreise vergeben werden.

Die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen werden für hervorragende IKT-basierte Bildungsmedien, die als CD-ROM, als DVD oder im Netz bzw. als hybrides Angebot, als Autorensystem, als Netzwerk oder als Plattform für Bildungszwecke zur Verfügung stehen, verliehen.

Dabei wird differenziert in:

- Didaktische Multimediaprodukte (DMP):
  - direktionale DMP (CD-ROM, DVD, hybride Multimediaprodukte u.a.) und
  - nondirektionale DMP (Multimedia-Lexika, Learning Objects, u.a.).
- Lehr- und Lernmanagementsysteme (LLMS):
  - Plattformen und Netzwerke sowie Autorensysteme.

## VERGABEVERFAHREN

Zur Ermittlung der Comenius-EduMedia-Auszeichnungen wird folgendes zweistufige Vergabeverfahren angewendet:

### 1.Stufe: Comenius-EduMedia-Siegel (Rating)

Bewertung aller eingereichten Multimediaprodukte nach dem Kriterienkatalog und Bewertungsverfahren des Instituts für Bildung und Medien der GPI, Verleihung der Comenius-EduMedia-Siegel der GPI bei Erfüllung der Qualitäts- und Prüfkriterien und gleichzeitige Nominierung für die 2. Stufe zur Vergabe der Comenius-EduMedia-Medaillen.

### 2.Stufe: Comenius-EduMedia-Medaille (Ranking)

Juryentscheidung über die Vergabe von Comenius-EduMedia-Medaillen aus der Gruppe der Multimediaprodukte, denen das Comenius-EduMedia-Siegel zuerkannt wurde, an die jeweils Besten eines Einreichungsjahrganges.

## KATEGORIEN

Die Comenius-Auszeichnungen werden 2008 in folgenden Kategorien ausgeschrieben:

Didaktische Multimediaprodukte sowie Lehr- und Lernmanagementsysteme für folgende Bildungsbereiche

- für die Vorschulbildung
- für die Schule
- für die Berufsbildung
- für das Studium
- für die Erwachsenenbildung (allgemeine Weiterbildung)
- für die Freizeit (Edutainment).

Dabei werden nachfolgende Inhaltsbereiche berücksichtigt:

- für politische, historische und zeitgeschichtliche Bildung
- für mathematische und naturwissenschaftliche Bildung
- für musische, künstlerische sowie literarische Bildung
- für sportliche und gesundheitsfördernde Bildung
- für mutter- und fremdsprachliche Bildung
- für technische und gewerbliche Bildung
- für wirtschaftlich-kaufmännische Bildung
- und
- Blended-Learning und ethische Bildung
- Blended-Learning und eurokulturelle Bildung.

## TEILNAHME

Um die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen können sich Verlage, Institutionen, Einrichtungen, Universitäten, Schulen, Projektgruppen sowie Autoren von Bildungsmedien aus allen Ländern Europas bewerben, die IKT-basierte Bildungsmedien herausgeben, herstellen oder vertreiben.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anträge für die Verleihung von Comenius-Auszeichnungen sind mit Anmeldeformular bis zum 31.03.2008 (Poststempel) einzureichen. Nach diesem Termin eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden. Folgende Teilnahmebedingungen sind zu erfüllen:

- Einreichung des Anmeldeformulars. Das Formular befindet sich auf der Homepage der GPI: [www.gpi-online.de](http://www.gpi-online.de). Es ist per Post mit Unterschrift und Stempel einzureichen und kann zusätzlich als WORD-Dokument per E-Mail gesendet werden. Nach Eingang der vollständigen Einreichungsunterlagen erfolgt eine Teilnahme- und Zahlungsbestätigung;
- Einsendung von drei Exemplaren des eingereichten Multimediaprodukts bzw. Übermittlung der kostenlosen, uneingeschränkten Zugangsrechte für Online-Produkte und ggf. Übersendung von Passwörtern, Freischaltcodes, Lösungswegen u.a.;
- Einsendung einer zusammenfassenden inhaltlichen Darstellung und Begründung zu jedem eingereichten Produkt;
- Übersendung einer Bilddatei (gif oder jpg / 300 dpi; 300 – 900 KB), die für Präsentation, Dokumentation und Veröffentlichung zum eingereichten Produkt bzw. Projekt verwendet werden kann;
- Überweisung der Teilnahmegebühr.  
Für die Teilnahme am Wettbewerb um die Comenius-Auszeichnungen wird im Jahr 2008 eine Teilnahmegebühr von 375,- EUR pro eingereichten Titel erhoben. Nur 355,- EUR werden berechnet, wenn das Anmeldeformular zusätzlich als Word-Dokument per E-Mail gesendet wird. Die Gebühr für eingereichte Serien wird nach folgendem Quotienten berechnet: Anzahl der Titel, multipliziert mit 375,-/355,- EUR und dividiert durch 1,5.
- Die Gebühr ist bei Antragseinreichung zu überweisen an: IB&M der GPI  
Bank für Sozialwirtschaft Berlin,  
BLZ: 100 205 00  
Konto-Nr.: 3 398 101  
IBAN: DE52 1002 0500 0003 3981 01  
BIC: BFSWDE33 BER
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.